Klausur Mathematik für Informatik 2

5.10.2023

- **1.** Es sei V ein \mathbb{C} -Vektorraum.
 - (a) Was ist ein Skalarprodukt auf V (erläutern Sie die Eigenschaften explizit)? (6)
 - (b) Es sei nun $V = \mathbb{C}^n$ mit der kanonischen Basis und $A \in M(n \times n, \mathbb{C})$. Ist durch $\langle x, y \rangle := \sum_{i,j=1}^n a_{ij} x_i \overline{y_j} = x^\mathsf{T} A \overline{y}$ immer ein Skalarprodukt auf V gegeben (Begründung)? (2)
 - (c) Es seien V und A wie in Teilaufgabe (b). Welche Eigenschaften von A sind notwendig bzw. hinreichend (Beweis/Herleitung), damit durch $\langle x,y\rangle:=\sum_{i,j=1}^n a_{ij}x_i\overline{y_j}=x^{\mathsf{T}}A\overline{y}$ ein Skalarprodukt auf V gegeben ist? (9)
 - (d) Zeigen Sie, dass der \mathbb{C}^n zusammen mit $d:\mathbb{C}^n\times\mathbb{C}^n$, $d(x,y):=\sum_{i=1}^n|x_i-y_i|$ ein metrischer Raum ist. (4)
 - (e) Wird die Metrik aus Teilaufgabe (d) durch eine Norm induziert? Wenn ja, geben Sie die Norm an. (2)
- **2.** (a) Es sei $A \in M(n \times n, \mathbb{R})$. Angenommen, das charakteristische Polynom von A hat die Form

$$P_A(\lambda) = \lambda^4 + 12\lambda^3 - 4\lambda^2 + 2\lambda.$$

- (1) Geben Sie n an. (1)
- (2) Ist A invertierbar (mit Begründung)? (2)
- (b) Ist $A = \begin{pmatrix} 1 & 2 & 3 \\ 2 & 3 & 1 \\ 2 & 1 & 3 \end{pmatrix}$ invertierbar? Bestimmen Sie ggf. A^{-1} . (7)
- (c) Es sei $R(x) = \frac{x^8 8x^6 + 15x^4 + 7x^2 15}{(x^2 4)^2(x + 1)(x^2 + 1)}$.

Geben Sie $\int R(x) dx$ an, wobei die Koeffizienten einer dafür eventuell benötigten Partialbruchzerlegung nicht bestimmt werden müssen. (11) Hinweise:

- Gilt etwa $R(x) = P(x) + \frac{A}{x+1} + \frac{B}{(x+1)^2}$ mit einem Polynom P und Konstanten $A, B \in \mathbb{R}$, dann ist die (explizite) Bestimmung von $\int P(x) \, dx + A \int \frac{dx}{x+1} + B \int \frac{dx}{(x+1)^2}$ gefordert.
- $(x^2 4)^2(x + 1)(x^2 + 1) = x^7 + x^6 7x^5 7x^4 + 8x^3 + 8x^2 + 16x + 16$.
- $\int \frac{dx}{x^2 + bx + c} = \frac{2}{\sqrt{4c b^2}} \arctan \frac{2x + b}{\sqrt{4c b^2}} \text{ für } 4c b^2 > 0.$

- **3.** (a) Es sei $A \in M(n \times n, \mathbb{R})$.
 - (1) Wie hängen das charakteristische Polynom von A und die Eigenwerte von A zusammen? (1)
 - (2) Was ist ein Eigenvektor von A? (2)
 - (3) Warum existiert zu jedem Eigenwert von A mindestens ein Eigenvektor? (3)
 - (b) Es sei V ein endlich-dimensionaler Vektorraum mit dem Skalarprodukt $\langle \cdot, \cdot \rangle$. Was ist eine Orthonormalbasis auf V? (2)
- 4. (a) Zeigen Sie, dass die Funktion

$$f(x) = 1 - \sqrt{|x|} + (x^2 + x) \left| x - \lfloor x \rfloor - \frac{1}{2} \right|$$

auf dem Intervall [0,2] den Wert $\frac{1}{2}$ annimmt. (5) $Erinnerung: [x] = \max\{z \in \mathbb{Z} \mid z \le x\}$ (Abrunden).

- (b) Wann heißt $f:[a,b] \to \mathbb{R}$ streng monoton wachsend? (1)
- (c) Geben Sie eine streng monoton wachsende Funktion $f:[0,1]\to\mathbb{R}$ mit $f(0)<\frac{1}{2}$, $f(1)>\frac{1}{2}$ an, die den Wert $\frac{1}{2}$ nicht annimmt (mit Nachweis). (2)
- (d) Es sei $f: \mathbb{R} \to \mathbb{R}$ mit $f(x) = \begin{cases} x^3 + ax^2 + bx + c, & x < 1, \\ x^2 2x + 2, & x \ge 1. \end{cases}$ Lassen sich $a, b, c \in \mathbb{R}$ so wählen, dass f auf \mathbb{R} stetig differenzierbar ist? Bestimmen Sie ggf. die Menge aller Tripel (a, b, c) für die f stetig differenzierbar ist. (8)
- (e) Welche (algebraische) Strukur hat die Lösungsmenge aus Teilaufgabe (d)? (1) *Hinweis*: Schreiben Sie "Ø", falls Sie in (d) das als Lösung hatten.
- **5.** (a) Es seien $[a,b]=I\subset\mathbb{R}$ ein Intervall und $f:I\to\mathbb{R}$. Wann heißt f auf I Riemannintegrierbar? (2)
 - (b) Bei welchen Integralen spricht man von Konvergenz (des Integrals) und was bedeutet das?
 (3) Hinweis: Den zweiten Teil können Sie an einem abstrakten oder konkreten Beispiel erläutern. Sie müssen nicht alle möglichen Fälle angeben.
 - (c) Zeigen Sie, dass gilt (9)

$$\int \frac{2\sin^2(x)}{\cos^3(x)} dx = \frac{\sin(x)}{\cos^2(x)} - \ln \tan \left(\frac{\pi}{4} + \frac{x}{2}\right).$$

Erinnerung: Additionstheoreme:

 $\sin(\alpha \pm \beta) = \sin \alpha \cos \beta \pm \sin \beta \cos \alpha$ und $\cos(\alpha \pm \beta) = \cos \alpha \cos \beta \mp \sin \alpha \sin \beta$.